

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

im Mittelpunkt dieses Newsletters stehen die technische Umsetzung und das Monitoring des INSPIRE Prozesses. Für das INSPIRE Monitoring sind aus technischen Gründen sämtliche Daten und Dienste spätestens bis zum niedersächsischen Meldetermin am 28.03.2014 mit INSPIRE konformen Metadaten zu beschreiben. Hier bitten wir um Ihre Mithilfe.

INSPIRE Downloaddienste müssen spätestens mit dem Erreichen des Termins für die Bereitstellung von Metadaten am 03.12.2013 zur Verfügung stehen. Eine deutliche Arbeitserleichterung, insbesondere für kommunale Datenhalter, bietet hier der von der MDI-DE entwickelte AtomFeedGenerator.

Ferner rücken die Termine für die Realisierung der INSPIRE Datenmodelle näher. Betroffen sind vor allem die kommunalen Geodaten aus dem Bereich der Planung. Wir informieren Sie über den Standard XPlanung und das Austauschformat XPlanGML.

Ebenso berichten wir über zwei interessante Geodaten-Apps aus Niedersachsen sowie ein weiteres, bisher vielleicht eher unbekanntes europäisches Fachinformationssystem zur Artenvielfalt.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

### **INSPIRE Monitoring Berichtsjahr 2013: INSPIRE konforme Metadaten**



Im Frühjahr 2014 wird erneut ein INSPIRE Monitoring für Niedersachsen durchgeführt. Das Ergebnis wird am 28. März 2014 der GDI-DE übermittelt. Um eine weitestgehend automatisierte Analyse durch die GDI-DE zu ermöglichen, ist es für Sie als Datenhalter erforderlich, für alle gemeldeten Geodaten und -dienste INSPIRE konforme Metadaten zur Verfügung zu stellen. Wir bitten Sie daher, alle relevanten Metadaten zu verfassen, mit dem Schlagwort „inspireidentifiziert“ zu kennzeichnen und anschließend mit der GDI-DE Testsuite auf ihre Konformität hin zu überprüfen.

Wer bereits jetzt INSPIRE relevante Daten an die Koordinierungsstelle GDI-NI melden möchte, kann hierfür die bewährte Meldetabelle nutzen. Wir unterstützen Sie dabei gern.

INSPIRE Monitoring Berichtsjahr 2013:

[http://www.geodaten.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation\\_id=32124&article\\_id=111081&psmand=28](http://www.geodaten.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=32124&article_id=111081&psmand=28)

## **INSPIRE Maintenance and Implementation Group (MIG), Pool of Experts**



Durch das Erreichen der Frist für das Bereitstellen von Metadaten zu Geodaten und –diensten des Annex II und III am 03.12.2013 gelangt der INSPIRE Prozess in eine neue Phase. Die Evaluierung, Fortschreibung, aber vor allem auch die konkrete Umsetzung von INSPIRE im Sinne der Datenspezifikationen gewinnen zunehmend an Bedeutung. Auf europäischer Ebene werden daher zwei neue Expertengruppen eingerichtet, die den INSPIRE Prozess zukünftig begleiten sollen.

Die INSPIRE Maintenance and Implementation Group (MIG), die am 14.10.2013 ihre Arbeit aufnehmen wird, setzt sich aus Vertretern der nationalen GDI-Koordinierungsstellen zusammen. Aufgaben sind die Evaluierung, Fortschreibung und Umsetzung von INSPIRE. Deutschland wird durch Andreas von Dömming (GDI-DE) und Markus Seifert (GDI-BY) vertreten.

Die Mitglieder des „Pool of Experts“ werden der MIG für bestimmte fachliche Fragestellungen bei Bedarf als versierte Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Der Pool ist grundsätzlich offen. Personen mit hohem Fachwissen sind aufgefordert, sich zu registrieren. Bitte nutzen Sie diese Chance in ihrem eigenen Interesse und registrieren Sie sich zeitnah unter der URL <http://inspire.ec.europa.eu/index.cfm/pageid/5160>. Sie als niedersächsische/r INSPIRE Experte/ Expertin stellen die praxisnahe Weiterentwicklung von INSPIRE in Deutschland sicher!

Auskünfte erteilt das Team der Koordinierungsstelle GDI-DE unter E-Mail [mail@gdi-de.org](mailto:mail@gdi-de.org) und Telefon 069 / 63 33 - 300.

## **Neue Technical Guidance für INSPIRE Services**



Die IOC Task Force for Network Services hat eine neue Version der Technical Guidance (TG) für INSPIRE Download Services veröffentlicht. Die Version 3.1 zeichnet sich durch zahlreiche Berichtigungen und durch eine umfangreiche Darstellung der Qualitätsanforderungen an die INSPIRE Downloaddienste aus. Über die INSPIRE Webseite ist ein Vergleichsdokument verfügbar, aus dem die Aktualisierungen hervorgehen.

Download INSPIRE Vergleichsdokument TG Downloadservice V3.0/ V3.1:

<http://inspire.jrc.ec.europa.eu/index.cfm/newsid/11141>

2013 sind somit sowohl aktualisierte technische Anleitungen für Darstellungsdienste (View Services) als auch für Downloaddienste (Download Services) erschienen. TG-Dokumente erscheinen ausschließlich in englischer Sprache. In diesem Falle sind jedoch zusätzliche deutschsprachige Handlungsempfehlungen verfügbar, die im Geodatenportal über die Menüfolge INSPIRE / DT Network Services (URL:

[http://www.geodaten.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation\\_id=8698&article\\_id=25478&psmand=28](http://www.geodaten.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=8698&article_id=25478&psmand=28)) abgerufen werden können.

TG View Services in englischer Sprache (Stand: 04.04.2013) - Download:

<http://www.geodaten.niedersachsen.de/download/80079/>

TG Download Services in englischer Sprache (Stand: 9.08.2013) - Download:  
<http://www.geodaten.niedersachsen.de/download/26309/>

## **XPlanung: Hinweise zu den INSPIRE Datenspezifikationen**



Geodaten der Themenbereiche INSPIRE Annex II oder Annex III müssen ab Oktober 2015 (neu erhobene Geodaten) bzw. 2020 (vorhandene Geodaten) gemäß den geltenden Datenspezifikationen aufgebaut sein. Die INSPIRE Datenspezifikationen wurden und werden mit Fachexperten aus den jeweiligen Ressorts erstellt und laufend weiterentwickelt. Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie bei Beginn der Arbeiten mit der jeweils aktuellen Fassung einer Datenspezifikation arbeiten.

INSPIRE Datenspezifikationen: <http://inspire.jrc.ec.europa.eu/index.cfm/pageid/2/list/2>

Für Kommunen sind diese Termine besonders interessant, da das Annex III Thema Bodennutzung (Land Use) vollumfänglich durch Berücksichtigung des Standards XPlanung abgedeckt ist. Ab sofort finden Sie Hinweise zum Thema XPlanung im Geodatenportal Niedersachsen unter der Menüfolge GDI-NI / Kommunale GDI (URL: [http://www.geodaten.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation\\_id=33414&article\\_id=117461&psmand=28](http://www.geodaten.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=33414&article_id=117461&psmand=28)).

## **Metadaten des LSKN – Statistische Ämter des Bundes und der Länder**



Die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder stellen in Kürze die erforderlichen INSPIRE Metadaten zu statistischen Daten und Diensten zur Verfügung. Zu diesem Zweck werden die Metadaten jedes Bundeslandes in einem separaten Verzeichnis zum Download bereit gestellt.

Der zentrale Metadatenkatalog der GDI-NI wird die Metadaten des zukünftigen Landesamtes für Statistik Niedersachsen entsprechend aus diesem Verzeichnis harvesten, so dass die Metadaten danach über die CSW-Schnittstelle der Geodatenuche Niedersachsen direkt abgerufen werden können und dem Geodatenkatalog.de bzw. INSPIRE zur Verfügung stehen.

Bitte melden auch Sie uns Ihre Metadaten oder Ihren Metadatenkatalog!

## **AtomFeed Generator: INSPIRE Downloaddienste für vordefinierte Daten**



INSPIRE Downloaddienste sind für die Daten des Annex II und III spätestens am 03. Dezember diesen Jahres bereit zu stellen. Hiervon betroffen sind vor allem Planwerke der kommunalen Verwaltungsebene wie Flächennutzungs- und Bebauungspläne. Eine praktische Unterstützung erhalten die Datenhalter jetzt durch ein Tool der MDI-DE (Maritime Dateninfrastruktur), welches aus vorhandenen Metadaten so genannte AtomFeeds (kleine xml-Dateien) erzeugt.

Die statischen AtomFeeds fungieren neben WebFeatureServices und WebCoverageServices als Download Services für vordefinierte Daten im Sinne von INSPIRE.

Bereits als Datei zum Download auf einer Webseite angebotene Daten können einfach bereitgestellt werden. Die AtomFeeds sind vor allem für Daten geeignet, die sich nur selten

ändern und werden durch die Software aus vorhandenen ISO-konformen Metadaten generiert.

Die Freie Software AtomFeedGenerator der MDI-DE benötigt einen Apache Tomcat ab Version 6 (<http://tomcat.apache.org/>) und läuft unter Java 6 oder höher (<http://www.java.com/de/download/>).

Download des AtomFeedGenerator: <http://projekt.mdi-de.org/downloads/atomFeedGenerator.zip>

Anmeldeformular zur kostenfreien GDI-NI Metadatenerfassung:

[http://geoportal.geodaten.niedersachsen.de/legende/meta\\_anmeldeformular.pdf](http://geoportal.geodaten.niedersachsen.de/legende/meta_anmeldeformular.pdf)

### App „Luftqualität Niedersachsen“ (MU)



Das Niedersächsische Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz (MU) hat eine App „Luftqualität Niedersachsen“ für die Betriebssysteme Android, iOS und Windows Phone veröffentlicht.

Die kostenlose App zeigt die aktuellen Messwerte von rund 30 Stationen des Lufthygienischen Überwachungssystems Niedersachsen. Verlaufskurven über die vergangenen 48 Stunden ergänzen die Informationen zu Feinstaub, Ozon, Luftdruck und weiteren Indikatoren. Es können sowohl Daten zum aktuellen als auch zu einem frei gewählten Standort innerhalb Niedersachsens abgerufen werden. Alle Informationen finden Sie unter: <http://www.umwelt.niedersachsen.de/luft/LUEN/113149.html>

### App „Hilfe im Wald“ (Niedersächsische Landesforsten)



Die Niedersächsischen Landesforsten haben zusammen mit weiteren Landesforstbetrieben und Tourismusvereinen ihre Daten für eine App „Hilfe im Wald“ zur Verfügung gestellt, die über den Google Play Store kostenfrei vertrieben wird.

Je nachdem, ob die zu rettende Person durch Satellitenempfang (GPS) verortet werden kann oder ob zusätzlich ein Mobilfunknetz verfügbar ist, unterstützt die App den zu Rettenden mit wichtigen Funktionen, um ihn entweder in Richtung eines Rettungspunktes zu lotsen oder aber ihn mittels einer Kartenanzeige zu unterstützen, die Rettungskräfte sachgerecht zu informieren.

Informationen zu Rettungspunkten (Notfall-Treffpunkten) erhalten Sie bei den Niedersächsischen Landesforsten: <http://www.landesforsten.de/>

### EU-Fachinformationssystem EASIN - Invasive Arten in Europa



EASIN bezeichnet das European Alien Species Information Network. Basierend auf den aggregierten Daten diverser Quellen wird ein Überblick über das Vorkommen und die Verbreitung invasiver Arten ermöglicht. Im direkten Zugriff stehen marine, erdgebundene und Süßwasser liebende invasive Arten, die einen starken Einfluss auf Flora und Fauna in Europa ausüben.

Per Mausklick können Foto, Beschreibung, Herkunftsgebiet, erstes Erscheinen in Europa und derzeitige Ausbreitung zu den spezifischen Arten eingesehen werden. Das Fachinformationssystem bietet zusätzlich eine Oberfläche, um fachliche Querverbindungen zwischen den einzelnen invasiven Arten herzustellen.

Die aktuelle Verbreitung der invasiven Spezies kann in einer Kartenanwendung auf Basis von Ländern, einem 10x10 km Gitter oder im Hinblick auf Flusseinzugsgebiete betrachtet

werden. Die Layer sind per EASIN Web Services frei verfügbar. Informationen finden Sie unter: [EASIN \(Joint Research Center\): http://easin.jrc.ec.europa.eu/use-easin](http://easin.jrc.ec.europa.eu/use-easin)

## Veranstaltungshinweise

### INSPIRE kommunal – 2. Nationale INSPIRE Konferenz



Am 09. Oktober 2013 findet im Rahmen der INTERGEO in Essen die 2. Nationale INSPIRE-Konferenz unter dem Motto „INSPIRE kommunal“ statt. Die Konferenz wird insbesondere die bestehenden Aktivitäten und weiteren Möglichkeiten für die Nutzung von Geoinformationen in den verschiedenen Bereichen der Kommunen aufzeigen. Nähere Informationen unter:

[http://www.intergeo.de/de/INTERGEO\\_INSPIRE\\_Konferenz\\_2373.html](http://www.intergeo.de/de/INTERGEO_INSPIRE_Konferenz_2373.html)

---

Wenn Sie unsere Leser oder die Leser des GDI-DE Newsletters über interessante Themen rund um die GDI in Niedersachsen informieren möchten, dann melden Sie sich bei der Koordinierungsstelle GDI-NI.

Haben Sie Fragen zur Geodateninfrastruktur Niedersachsen?  
Sind Geodaten, die Sie benötigen, nicht im Geodatenportal zu finden?

Dann schreiben Sie uns eine E-Mail mit Ihren Wünschen und Anregungen an [gdi@lgl.niedersachsen.de](mailto:gdi@lgl.niedersachsen.de).

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Koordinierungsstelle GDI-NI  
beim



**Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN)**  
**Landesvermessung und Geobasisinformation**

Podbielskistraße 331  
30659 Hannover

Telefon: (0511) 6 46 09 - 444  
Telefax: (0511) 6 46 09 - 161

E-Mail: [gdi@lgl.niedersachsen.de](mailto:gdi@lgl.niedersachsen.de)

Internet: [www.geodaten.niedersachsen.de](http://www.geodaten.niedersachsen.de)